

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

176 (30.6.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 176. Erstes Blatt.

Freitag den 30. Juni

1882.

Badischer Frauenverein.

Am 1. September d. J. beginnen neue Kurse in unserer Frauen-Arbeitschule, und zwar im Hand- und Maschinennähen, Kleidermachen, Putzmachen und in Buchführung und Geschäftsaufgaben. An demselben Tage wird auch ein neuer Kurs zur Ausbildung von Lehrerinnen für den Handarbeits-Unterricht in Elementar-Mädchenschulen (Industrielehrerinnen), eröffnet. Die Schule für Kunststickerei nimmt in dem genannten Monat gleichfalls wieder Teilnehmerinnen an den Nadelarbeits-Kursen auf.

Auch in die Zeichenschule können zu jenem Termine neue Schülerinnen zugelassen werden, seien es solche, welche den großen Kurs (Freihandzeichnen, geometrisches Zeichnen, ornamentale Formenlehre, Flächenmalen und Farbstudien und kunstgewerbliches Zeichnen) besuchen, oder solche, die ihre Teilnahme auf den kleinen Kurs (Unterricht im geometrischen Zeichnen, Freihandzeichnen und Flächenmalen) beschränken wollen. Des Weiteren ist es gestattet, auch nur einzelne Unterrichtsfächer dieser Schule als Gäste zu besuchen.

Endlich ist noch im Monat September die Eröffnung eines fünfmonatlichen Kurses im Porzellanmalen mit wöchentlich 4 Stunden in Aussicht genommen, falls sich genügende Betheiligung hieran vorfinden wird.

Die Statuten genannter Schulen können unentgeltlich bei dem unterzeichneten Vorstand bezogen werden, welcher auch gern bereit ist, jede weitere Auskunft zu erteilen.

Karlsruhe, den 10. Juni 1882.

Der Vorstand der Abtheilung I.

Gartenschloßchen, Herrenstraße Nr. 45.

3.3.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

Die Mitglieder und Freundinnen des Vereins werden hiermit auf Samstag den 1. Juli d. J. um 4 Uhr, Sophienstraße 14, zu einer Versammlung eingeladen, in welcher Mittheilungen über das Jahresfest der Schweizer Hilfsvereine in Basel gegeben und einige Anträge auf Bewilligungen erledigt werden sollen.

K. W. Doll.

Versteigerung von Kunstmöbeln, Delgemälden und Kupferstichen u.

3.1.

Dienstag den 4. Juli l. J.

und die folgenden Tage, jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Zähringerstraße 71, Hinterhaus, eine Treppe hoch, aus dem Nachlaß des verstorbenen Antiquars Adolph Goldschmidt dahier gegen Baarzahlung versteigert:

2 Schreibkommoden mit Aufsätzen, 1 Schreibsekretär, 2 kleine Kommoden, 4 einfache Schreibpulte, 1 runder Tisch, sämtliche Stücke eingelegte Arbeit im Empirestyl, ferner 1 antiker eichener Schrank, 350 Delgemälde, 30 Kupferstiche in Rahmen, 15 Mappen mit Kupferstichen, Lithographien, Aquarellen und Handzeichnungen und sonst noch einige Rareitäten,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1882.

F. Knab, Waisenrichter.

Auktion hochherrschaftlicher Möbel in Karlsruhe.

Freitag den 30. Juni d. J. werden in der Auktions-Halle Zähringerstraße 29, Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, folgende hochherrschaftliche, solid gearbeitete Möbel gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Eine schwarze Salon-Einrichtung, sehr elegant, Renaissancestyl, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Stühle (mit reiner Lyoner Seide garnirt), 1 Sophatisch, 1 Vertico, 1 Salonspiegel.

Eine schwarze Medaillon-Garnitur, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 6 Stühle, 1 Sophatisch, 1 Drumeau-Console mit Marmorplatte, 1 hochfeiner Schreibtisch (Pariser), 1 Salonschrank.

Eine braune Plüsch-Garnitur, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Stühle.

Eine Fantasie-Garnitur, prima, mit blauem Seidensamt besetzt, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Stühle.

Ein eichenes geschnitztes Büffet (Kunstwerk), 1 Speisetisch, 12 Rohrlehnstühle, 1 Servirtisch, 2 Säulen.

Ein Secretär mit eingelegtem Bild, Jagdstück, antik, wozu Liebhaber höflichst einladet

3.3.

S. Hirschmann,

Institut für Handels-Auktionen und Waaren-Geschäfte.

Die Gegenstände können Donnerstag Mittag von 2-6 Uhr eingesehen werden.

Zu der am Dienstag abzuhaltenden Versteigerung können noch Möbel, Kleider und sonstige Fahrnisse in meinem Bureau, Ludwigsplatz Nr. 61, angemeldet werden.

3.2.

B. Kosmann, Auktionator.

Kohlen-Lieferung.

3.3. Die Lieferung von 2500 % Rubrer Fettschrot-Kohlen I. Qualität für diesseitige Anstalt soll im Commissionswege vergeben werden.

Angebote hierauf sind bis zum 1. Juli d. J. verschlossen, mit der Aufschrift „Kohlenlieferung betr.“, beim Verwalter der Anstalt, wofelbst inzwischen die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, einzureichen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1882.

Die Verwaltung des Pfälznerhauses.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.1. Am

Wittwoch den 12. Juli l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr,

wird das den Gastwirth Joseph Kornmeyer

Cheluten dahier zugehörige,

in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 14a, einer-

seits neben Sattler Robert Ostertag, andererseits

neben Bierbrauer Friedrich Höpfer gelegene vier-

stöckige Wohnhaus mit einstöckigem Seitenbau

und einstöckigem Stallgebäude, sammt der sen-

stigen liegenschaftlichen Zugehörde,

taxirt zu 65,000 M.,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier

einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der

endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungs-

preis auch nicht erreicht wird.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen

in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123

dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. Juni 1882.

Der Vollstreckungsbeamte:

Großh. Notar

Ott.

Verkauf.

3.1. In dem Holzhof bei dem Großh. Hofwasserwerk hier soll die dortige betriebfähige Holzspaltmaschine mit Säge und allem Zubehör veräußert werden.

Wir laden die Kauflustigen hiermit ein, schriftliche Angebote bis längstens

Samstag den 8. Juli d. J.,

Abends 6 Uhr,

bei uns einzureichen.

Die Gegenstände selbst sowie die Verkaufsbedingungen können bei Brunnenmeister Rühle im Hofwasserwerk eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. Juni 1882.

Großh. Hofbauamt.

Hemberger.

Pferde-Versteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

Freitag den 30. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

hier im Pfandlokal (Rathhaushof) gegen sofortige

Baarzahlung:

1 Wagenpferd (Rappwallach, 7- bis 8jährig,

von sehr kräftigem Körperbau).

Karlsruhe, den 27. Juni 1882.

Hügler, Gerichtsvollzieher.

Welschnereuth.

Fahrnißversteigerung.

Die Erben des verstorbenen Zimmermeisters Georg Friedrich Beck lassen der Erbtheilung wegen am Dienstag den 4. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr anfangend, gegen Baarzahlung in dessen Behausung Hauptstraße 156 öffentlich versteigern:

1 Kuh, 8 Hühner, 1 Wagen sammt Zugehör, 1 Pflug sammt Zugehör, 1 Dunglasten, 1 Dielenlasten, 1 Paar Heuleitern, ferner Manns- und Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreinwerk, Haß- und Bandgeschirr, Feld- und Handgeschirr, circa 3 Ster Brennholz, 1 Quantum alte Mauersteine, sämtliches Zimmerhandwerkzeug und sonst noch verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Welschnereuth, den 28. Juni 1882.

Bürgermeisteramt:

Meinzer.

Große Versteigerung.

Freitag den 30. Juni l. J.,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden wegen Wegzug, Steinstraße 29, 3. Stock, nachverzeichnete Weine und Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert: circa 4000 Liter Weiß- und Rothweine, circa 6000 Liter Obstwein; ferner: 1 rothe Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 2 hochfeine, vollständige Betten mit Koffhaarmatratzen, 8 feine Bettstätten mit Koffhaarmatratzen, Kissen und Polstern, 3 vollständige Dienstbotenbetten, 1 vollständiges, größeres Kinderbett, Federnbetten, Plumeaux, lange und runde Tische, 8 Nachttische, 3 Waschtische, 3 Waschkommoden, 12 Rohrstühle, Spiegel, Bilder, Uhren und verschiedener Hausrath etc., wozu Liebhaber mit dem Bemerken freundlichst einladet, daß Proben des Weins vor der Versteigerung zur Verfügung gestellt sind und kommt solcher Vormittags zum Ausgebote.

L. Ph. Dressel, Auktionator.
NB. Sämmtliche Gegenstände sind in sehr gutem Zustande.

Wohnungen zu vermieten.

6.2. Bismarckstraße 35 ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock zu erfragen.

3.3. Blumenstraße 6, 1. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Speicherkammer, Stellerräumen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Hirschstraße 23 ist im 2. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Kaiserstraße 69 ist eine Wohnung von 4 bis 7 Zimmern, Gas- und Wasserleitung, Entwässerung, Glasabschluß etc. zu vermieten.

13.13. Kaiserstraße 157 ist der vierte Stock von 5 bis 7 Zimmern zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, 1 Küche, Mansarden und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. In erfragen im 3. Stock daselbst.

Kaiserstraße 187 ist auf 23. Juli eine Wohnung im Hinterbaue von 2 großen Zimmern, großer Mansarde, Küche und Keller zu vermieten.

Kreuzstraße 18 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer und Wasserleitung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock von 1 bis 4 Uhr einzusehen.

Luisenstraße 9 ist eine kleine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. Marienstraße 21 ist eine Wohnung von 3 oder 5 Zimmern, mit Wasserleitung und Glasabschluß versehen, und sonst üblichem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Schönenstraße 54 ist eine kleine Wohnung von 3 Zimmern auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Schönenstraße 82 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Waschküche auf 23. Juli billig zu vermieten.

2.2. Sophienstraße 67 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche nebst dem übrigen Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

3.1. Spitalstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten.

2.1. Spitalstraße 52 und Werderplatz 35 sind größere und kleinere, ganz neu erstellte Wohnungen preiswerth zu vermieten.

3.2. Steinstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Waldbornstraße 19 sind auf 23. Juli d. J. zwei kleinere Wohnungen zu vermieten, auf Verlangen möblirt. Näheres bei Möbelhändler F. Holz.

Westendstraße 23 ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Küche, Keller und allen übrigen Erfordernissen auf 23. Oktober event. auch früher an ruhige Miether zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Westendstraße 32 ist wegen Wegzug auf 23. Oktober oder früher beziehbar der untere Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Veranda, Badezimmer, Küche, Speicherkammer, Magd- und Waschkammer nebst Vorgarten, zu vermieten. Auf Verlangen auch Stall für 4 Pferde, Remise und Dienerzimmer.

Wilhelmstraße 12 ist der 3. Stock von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluß, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im untern Stock.

3.1. Wilhelmstraße 13 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf den 23. Juli oder später zu vermieten. Die Wohnung hat Gasleitung mit Lampen und ist durchaus mit eichenen Parletten belegt.

3.2. Wilhelmstraße 34 ist eine schöne, neuhergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör gleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

In der Werderstraße ist im 1. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 1 Keller, 1 Mansarde und Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf den 23. Juli durch D. Elsäffer, Werderplatz 32, zu vermieten.

Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern etc., mit allen Einrichtungen der Neuzeit versehen und im westlichen Stadttheile gelegen, ist auf den 23. Juli d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Karlstraße 14 im 2. Stock.

2.2. Eine große Mansarde nebst Küche mit Wasserleitung, eine Stiege hoch, in den Garten gehend, ist - am liebsten an eine einzelne Person oder kinderlose Familie - sofort zu vermieten: Werderstraße 46, parterre.

2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und schöner Küche mit Wasserleitung ist besonderer Verhältnisse halber an eine einzelne Dame oder sonst stille Familie auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im Hause Waldstraße 50 im 3. Stock.

Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Trockenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Kellerabtheilungen, Magdkammer, Speicherkammer, ist auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Bahnhofstraße 40 im 2. Stock.

In der Nähe des Sallenwäldchens ist ein neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Magd- u. Schwarzwasschkammer sowie Keller sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2 b im 2. Stock.

3.1. Eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller im 2. Stock ist auf 23. Juli an eine oder zwei ruhige Personen zu vermieten: Schönenstraße 21 im 2. Stock.

3.1. In einem Neubau in der Lessingstraße 25 sind auf 23. Oktober der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarden und Antheil am Trockenspeicher, zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen. Auch ist daselbst eine Mansardenwohnung zu vermieten. Näheres kleine Herrenstraße 11.

4.1. Auf 23. Oktober ist Amalienstraße 40 der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern mit Alkov, Küche unter Abschluß, 2 Kammern und Keller; Gas- und Wasserleitung im Hause. Näheres Sophienstraße 62 eine Treppe hoch zu erfragen.

4.1. Eine freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, mit Glasabschluß, Gas-, Wasser- und Entwässerungseinrichtung, ist auf 23. Juli an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 12, unten.

2.1. In der Waldstraße sind 2 Zimmer mit Alkov und Kochofen an 1 oder 2 Personen auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Waldstr. 17 im 2. Stock.

Ecke der Schönen- und Wilhelmstraße ist der 2. Stock von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen Schönenstraße 23 im 2. Stock.

In der Marienstraße ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im 2. Stock des Vorderhauses von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 10 im Hinterhaus.

3.1. In meinem Neubau Schönenstraße 13 sind im 3. Stock eine Wohnung von 4 großen Zimmern, im 4. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Küche, Keller und Mansarde auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen sind der jetzigen Zeit entsprechend mit allen Bequemlichkeiten eingerichtet. Näheres bei F. Feyner, Schönenstr. 21.

Auf 23. Juli zu vermieten: Werderstraße 37 der Laden mit 3 Zimmern, Steinstraße 1 und 3 der erste und dritte Stock von je 4 Zimmern. Näheres Werderstraße 37 im 2. Stock. 6.2.

Ein Familienhaus

11 Zimmer sammt Zugehör u. Garten - ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Seminarstrasse 6, parterre, zwischen 12 und 2 Uhr. 3.2.

Deutscher Hof. Ein kleinerer Laden mit oder ohne Wohnung und eine Wohnung von 7-9 Zimmern (Bel-Etage) sind sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden des Herrn Hoflieferanten Stüh ebendasselbst.

Laden mit Wohnung und Werkstätte event. Magazin Ecke der Waldhorn- und Fähringerstraße 19 sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche. 2.2. Zwei möblirte Zimmer nebst Küche werden für eine kleine Familie per Monat zu miethen gesucht. Adressen beliebe man schriftlich unter Chiffre P. F. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4-5 geräumigen Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, wird per Mitte oder Ende September, im westlichen Stadttheile gelegen, zu miethen gesucht. Offerten erbeten unter W. 200 an das Kontor des Tagblattes.

3.3. Gesucht wird auf den 23. Oktober, möglichst in Mitte der Stadt, eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern mit der Neuzeit entsprechendem Zugehör. Adressen sub G. Z. postlagernd erbeten.

Suche zum 1. Oktober d. J. im westlichen Theil von Karlsruhe eine herrschaftliche Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör im 1. oder 3. Stock, und offerire alle Bäume, Sträucher und Blumen meines Gartens in Offenburg zu mäßigem Preis, behufs Anlage eines neuen Gartens. Bitte um Offerten. Offenburg. von Giese.

3.2. Für ein älteres, ruhiges Ehepaar wird auf 23. Oktober im westlichen Stadttheil eine hübsche Wohnung von 4-5 Zimmern, Hochparterre oder Bel-Etage, zu miethen gesucht. Adressen mit Preisangabe beliebe man unter A. X. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten. 2.2. Ein schön möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42 im 3. Stock.

Eine möblirte Wohnung (Wohn- und Schlafzimmer) ist auf den 15. Juni oder später zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 44 im 3. Stock beim Hauseigentümer.

3.3. Ein gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen Herrn sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten: Schönenstraße 70 im 2. Stock.

2.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 2 Treppen hoch, sind sofort oder auf 1. Juli ein größeres und ein kleineres Zimmer, gut möblirt, zu vermieten.

*2.2. Kriegstraße 32 a, gegenüber dem Grünen Hof, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit prächtiger Aussicht, auf Wunsch mit ganzer oder theilweiser Pension, an einen bessern Herrn zu vermieten.

*3.2. Marienstraße 15, eine Treppe hoch, ist ein sehr freundliches, hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, um den Preis von 12 M. zu vermieten.

2.2. Karl-Friedrichstraße 6, zwei Treppen hoch, ist ein großes, schönes Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres im Laden.

* Nowads-Anlage 7 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer mit freier Aussicht auf 1. August zu vermieten.

*2.1. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch, sind auf 1. Juli ein größeres und ein kleineres Zimmer gut möbliert zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Kaiserstraße 117 im 4. Stock des Hinterhauses.

* Erbprinzenstraße 32, in der Nähe der Infanteriekaserne, ist ein schön möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später zu vermieten.

*2.1. Steinstraße 9 ist ein großes, auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

Restauration Rettinger,

verlängerte Karlstraße 12, steht ein schönes Nebenzimmer mit besonderem Eingang einer soliden Gesellschaft zur Verfügung.

Räume zu vermieten.

3.2. Zirkel 23 sind im Hinterbau 2 große, helle, nach Norden gelegene Räume, welche bisher als Werkstätte eines größeren Geschäfts dienen, am 23. August oder später zu vermieten. Näheres im Hause parterre, bei August Seeligmann.

Dienst-Antrag.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Ruppurstraße 54 im 3. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schwabenstraße 28.

Photographie.

2.1. Ein tüchtiger Retoucheur für Neg. u. Pos. findet dauernde Stelle bei Th. Jacob, Stuttgart.

Tüchtiger Stöber

mit guten Zeugnissen in eine Apotheke in der unmittelbaren Nähe von Karlsruhe gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

2 Kellnerinnen gesucht in Nebenzimmer. Wo? zu erfragen Kaiserstraße 44, 2. Etage hoch.

Ein Modellschreiber

(selbstständiger Arbeiter) sucht Beschäftigung. Der Eintritt kann sofort erfolgen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Die Uhrmacherei sucht ein jungen Mann, Lehrlingssohn, zu erlernen. Näheres durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuche.

*2.2. Ein Kaufmann, welcher täglich noch über einige freie Stunden zu verfügen hat, empfiehlt sich zur Führung von Geschäfts-Büchern zc. Gest. Offerten erbeten unter A. 31 an das Kontor des Tagblattes.

*2.1. Ein Mädchen, welches im Weißnähen und Kleidermachen bewandert ist, bittet um geneigten Zuspruch per Tag 1 Mark. Näheres Bahnhofstraße 32, 3. Etage hoch.

Verloren.

* Die Stadtgartenkarte Nr. 161 ist verloren worden. Der Finder wolle dieselbe Etlingerstr. 3 im 3. Stock abgeben.

* Eine Stadtgarten-Schülerkarte Nr. 15 wurde verloren. Man bittet, dieselbe abzugeben: Schützenstraße 6.

3 schöne Oleanderbäume

sind billig zu verkaufen. Näheres Schützenstr. 74 im 2. Stock.

Zu verkaufen:

*12.2. in besserer Lage in Mitte der Stadt ein dreistöckiges Wohnhaus mit großem, hellem Atelier (Werkstätte), für Schneider, Schuhmacher, Lithographen oder dergleichen Geschäfte passend. Preis: 48,000 Mark. Bedingungen sehr günstig. Näheres durch

W. Gatekautz, Akademiestraße 40.

Ein gut erhaltener, kleiner **Eisschrank** wird billigst verkauft: Kaiserstraße 39 in der Wirtschaft.

Fahrrad,

ein gut erhaltener, ist zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 57. *2.2.

Kaffeefäße,

eine größere Partie, sind zu verkaufen: bei **G. Martin, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.** 2.2.

Billard,

ein modernes, wie neu, ist sammt Zugehör wegen Mangel an Platz im **Hotel Schwert** in **Nastatt** für 550 M. zu verkaufen. Zahlung: bei baar 6% Rabatt, pro rata nach Uebereinkunft. 4.4.

Eine Ladeneinrichtung,

eichenholzfarbig, noch neu, ist billig zu verkaufen: **Wilhelmstraße 36** im 2. Stock.

Ankauf von altem Eisen u. Metallen in der Eisenhandlung von **G. Schwarzenberger, Werderplatz 43.** 50.12.

Frau Lazarus aus Bruchsal

zahlt die höchsten Preise für getragene Herren- u. Damenkleider, Stiefel zc. Adressen wolle man bei Herrn **Octroierheber Trißler, vor dem Bahnhof, und Octroierheber Geisendörfer, verlängerte Karlstraße 31, abgeben.** 6.6.

Steinkohlen.

3.1. Wer sich an einem Würfelkohlenbezug direkt ab Sache beteiligen will, beliebe seine Adresse unter Angabe des Quantum im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Unterricht

in kaufmännischer Buchführung wird gegen billiges Honorar erteilt von **H. Dertinger, Kaiserstraße 124 a** im 3. Stock.

Feine Flaschenweine:

Lischwein	per Flasche	M - 65
Marlgräster I	"	- 85
Müllheimer Reggenhager 1876	"	1.-
Bordeaux, St. Julien I	"	1.50
Affenthaler I	"	1.40

Champagner,

deutsche und französische, empfiehlt 3.2.

J. Küst, Kaiserstraße 54.

Trauben-Brustsyrup

mit Fenchelhonig, bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten, Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons à 50 Pfg., 1 und 1 1/2 Mark.

Wich. Hirsch, Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.

Nur

ächte Mineralwasser.

Selterswasser, Emser Krähchen, Ofener, Friedrichshaller und Salschüler Bitterwasser, Kissingener Natoczn, Bilnaer Wasser, Rippoldsbauer Natroine, Tarasper Lucius-Quelle, 3 Karlsbader Quellen, Marienbader Kreuzbrunnen, Weilsbacher und Langenbrüder Schwefelwasser, Vichy grande grille und Celestins, 2 Wildunger Quellen;

ferner: Sillisches Stahlwasser und Lithionwasser zu Fabrikpreisen stets vorräthig in der

Hirsch-Apotheke.

Alle ächten Mineralwasser

bei **Carl Malzacher, Groß. Hoflieferant, Lammstraße 5.** 2.2.

Zum Ansehen von Früchten

empfehlen:
Fruchtbrauntwein, Kornbrauntwein, Tresterbrauntwein, Welschkornbrauntwein, Nordh. Kornbrauntwein, Kirschen- und Zwetschgenwasser, Rum, Arac, Cognac

per Liter billigt **B. Wolfmüller, 62 Ecke der Ruppurer- und Werderstraße.**

Zum Ansehen von Früchten

empfehlen:
Kirschen- und Zwetschgenwasser, Nordh. Kornbrauntwein, Fruchtbrauntwein, Weinesüß und reine Gewürze

billigt **P. Dillenberger, 3.1. 7 Spitalstraße 7.**

Selbstgemachte Eiernudeln

stets vorräthig und auf Bestellung. Wiederverkäufern entsprechender Rabatt.

Zähringerstraße 63, Hinterhaus parterre. 8.7.

Von heute an

Freiherrl. von Seldeneck'sches Lagerbier

bei **Gustav Bronner.**

Käse:

Emmenthaler, Neuchener Rahm, Spunden, Limburger;

in empfehlenswerther Waare billigt bei

Eugen Helff, 2.2. 6 Karl-Friedrichstraße 6.

Salicylsäure-Weinessig

zum Einmachen von Obst und Früchten empfiehlt billigt

J. Küst, 3.2. Kaiserstraße 54.

Bestes Perlwasser und Toilettepuder

eingetroffen bei

Sophie Seller Wittwe, 2.2. Waldstraße 14.

18 Pfennig

1 Pfund gutkochender Reis,

18 Pfennig

1 Pfund gutkochende Perlbohnen,
bei Abnahme von 5 Pfund billiger. 3.3.

W. Erb, am Spitalplatz.

Prima weiße Kernseife

per Pfund 32 Pfg.,
von 5 Pfund an 30 Pfennig.

W. Erb, am Spitalplatz.

Ueber die V. Kneifel'sche Haar-Tinktur.

Haarleidende machen wir hierdurch wiederholt auf die obige Tinkt., als das zweifellos beste, wo nicht einzige wirklich reelle Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam, und ist dieselbe namentlich auch für Damen (welche sich ihr Haarleiden oft durch übermäßigen Gebrauch von Del u. Pomade zuzuleben) von ganz außerordentl. Erfolg. Die Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 M. in Karlsruhe nur ächt bei **P. Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.**

Camphor, Insektenpulver, Insektenpulspritzten, Desinfectionspulver

für Aborte und Stallungen bei 3.3.
Carl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Chierschutz.

Für Vieh und Pferde ist das **Neue Bremsenöl** von **Alb. Sautermeister, Apotheker in Klosterwald (Hohenzollern)**, allseitig als wirksamstes Mittel zur Abhaltung von Bremsen und Stechfliegen bekannt. Dasselbe ist in Gläsern zu 30 Pf., 50 Pf. und 1 M. zu beziehen von obiger Firma, außerdem nur allein ächt von den Niederlagen für Karlsruhe: **W. L. Schwaab, Materialist, u. Lebensbedürfnisverein, für Durlach: Kaufmann F. W. Stengel.** 6.1.

Schwabenkäfer.

Bestes Mittel zur Vertreibung derselben ist mein selbstgemahlene, ächtes dalmatiners Insektenpulver. 5.3.
Karl Roth, Materialwaarenhandlung, Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Seegrass, Seegrass

ist in bekannter Güte wieder vorräthig per Pfd. 8 Pf., in Bunden billiger, bei **A. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.** 3.3.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe** zu haben. **Neckargemünd. J. F. Menzer.**

Zeige hiermit ergebenst an, daß ich zur Bequemlichkeit meiner Abnehmer **Herrn Kaufmann W. Erb, am Spitalplatz,** den **Detail- sowie Engros-Verkauf** meiner

Selbstgebrannten Branntweine

übergeben habe. Für reine, gesunde und spritfreie Waare übernehme jederzeit alle Garantie. Achtungsvoll

A. O. Berger, Branntweinbrennerei Ettlingen.

Auf Obiges Bezug nehmend, offerire:

- ächten Kornbranntwein per Liter 80 Pfg., 3.3.
- „ Tresterbranntwein per Liter 90 Pfg.,
- feinsten Anis per Liter 1 M. 20 Pfg.,
- „ Wachholder per Liter 1 M. 50 Pfg.

W. Erb, am Spitalplatz.

NB. Unter 1 Liter oder 1 Flasche kann nicht abgegeben werden.

Eau Sallés

Ein Dreissigjaehriger immer wachsender Erfolg erlaubt ein unfehlbares Resultat durch den Gebrauch des **SALLÉS'SCHEN WASSER'S** zu garantiren. Dieses Wasser wirkt allmaehlig oder augenblicklich, es giebt weissen Haaren und Bärten ihre ursprüngliche Farbe wieder und verleiht ihnen eine grosse Zartheit und einen unvergleichlichen Glanz, ohne dass es noethig ist sie zu waschen oder vorzubereiten.

EMILE SALLÉS FILS, SUCCESSEUR
PARIS — 73, rue Turbigo, 73 — PARIS
Parfumeur und Chemiker. Haus gegründet im Jahre 1850
Engros-Lager bei **Wolf & Schwindt** in Karlsruhe.
Detail-Lager bei **L. Hämer, Kaiserstrasse 74.** 18.18.

Zinscoupons per 1. Juli und 1. August 1882

werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen. An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- und Industriepapieren. Wechsel auf europäische und amerikanische Plätze billigst. Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulantesten Bedingungen. Conto-Corrent-Verkehr. Discoutirung. Tratten-Domicilirung. Auskunft und Rath über Anlage und Spekulationspapiere.

Carl Seeligmann, Bankgeschäft, 14 Ritterstrasse.

Meinen Vorrath nach bestem System selbstgefertigter Eisschränke sowie Feldbetten sehe dem Ausverkauf aus, weil dieselben nicht mehr auf Lager halten will und verkaufe zu jedem nur einigermaßen annehmbaren Gebot.

L. Wittich, Kaiserstraße 124 a im 2. Stock.

Ein tüchtiger Galvanoplastiker,

der besonders auch im Formen gewandt ist, findet in einer galvanoplastischen Anstalt gute und dauernde Stellung. Schriftliche Offerten sub **T. 8969** befördert **Rudolf Mosse** in Stuttgart. 3.3.

Die seit her angesammelten **Resten** von **Kleiderstoffen** (darunter eine Anzahl **größerer Coupons** für Kleider), ferner von **Cattunen, Cachemires, Grenadines, Vorhang- und Möbelstoffen** sind **Freitag Vormittag** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Ausverkauf aus einer Concurssmasse.

Herrenstraße Nr. 12

im Neubau des Herrn **G. Benzinger**

werden nachstehende, aus einer **Concurssmasse** übernommene Waaren **en gros & en détail** zu enorm billigen Preisen ausverkauft. Der Verkauf beginnt

Freitag den 30. d. M.

Eine große Parthie **Sommerburkin**, eine große Parthie **Winterpaletotstoffe**,
" " " **halbschwere Burkin**, **ächte Loden** für Jagdanzüge,
" " " **Winterburkin**, **schwarze Tuche** und **Burkin**,

hochfeine decatirte Qualitäten.

Ferner **Unterhosen, Unterjacken, weiße und farbige Hemden, Flanellhemden, Kragen, Manschetten, Sendeneinsätze, Flanelle am Stück, seidene Tücher, Cravatten, Schlipse, Schneidersouthern, Futterstoffe** und noch verschiedene andere Gegenstände.

3.1.

Größere Abnehmer erhalten extra Rabatt.

Löhr's

Perpetual-Uhren,

welche sich durch das Tragen **selbst aufziehen**, verdienen und sind fortwährend mehr Anerkennung und **bewähren** sich im Gebrauch aufs **Borzüglichste**. Dieselben sind in **Prima-Qualität** (Schweizer-Arbeit) zu **Original-Preisen** in **Nickel, Silber** und **Gold** stets auf Lager bei dem **Alleinvertreter** für Süddeutschland

J. Kaufmann, Uhrmacher,
Friedrichsplatz 11.

Mit Vergnügen bin ich zu eingehender **Erklärung** des Mechanismus der Perpetuale bereit.

10.2.

Kinderhütchen, Kleidchen, Schürzen, Strümpfe, Söckchen und Kragen

sowie **Kinderwäsche** jeder Art in grosser Auswahl empfiehlt zu **bekannt billigen Preisen**

4.1.

Heinrich Cramer,
Kaiserstrasse 189.

Verzinkt

mit englischem Zinn und reparirt wird täglich aller Art Geschirr in der

Kupferschmiede von **S. Bock,**
106 Bähringerstraße 106.

2.1.

Reise- und Touristen-Artikel

in großer Auswahl empfiehlt zu **billigsten Preisen**

R. Ostertag Sohn,
Kaiserstraße 14b, beim Polytechnikum.

6.5.

Eine **Schiffsladung**

I^a Ruhrkohlen

und zwar: **Fettschrot** und **Maschinenkohlen**, trifft in wenigen Tagen in **Magau** für mich ein.

Ich empfehle solche zu **billigsten Preisen**.

Adolf Römhildt,

Ademiesstraße 1.

2.2.

≡ Prima Ruhrkohlen ≡

ab **Schiff Magau** empfehlen zu **billigen Preisen**

6.2.

Krutz & Roth,

Waldstraße 44, nächst der **Versorgungs-Anstalt**.

Stephanien-Bad Beiertheim.

Auf vielseitiges Verlangen werde ich in den Stunden von 9 bis 11 Uhr **Vormittags** den Damen Gelegenheit bieten, in meiner Anstalt das Schwimmen zu erlernen. **Gesf. Anmeldungen** erbittet baldigst

C. Knust.

3.3.

Resten.

Die bis jetzt angesammelten Reste kommen

Freitag und Samstag

zu ganz außergewöhnlichen, größtentheils unter der Hälfte des wirklichen reellen Werthes festgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

Ferd. Herschel,

191 Kaiserstraße 191.

Sägemehl

Liefert jeder Zeit zu billigem Preis, bei Abnahme ganzer Fuhren franco Karlsruhe, das **Dampfsägewerk Durlach.**

Stadtgarten.

Freitag den 30. Juni

Componisten-Abend

(Mozart, Rossini, Strauß),

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, unter Leitung ihres Chorführers Herrn Th. Hause.

Anfang 1/2 8 Uhr.

Eintritt:

}	Nichtabonnenten	50 Pf.
	Abonnenten	30 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

Programm.

I. Theil. (Mozart).

1. Ouverture zur Oper „Don Juan“.
2. Chor und Arie aus der Oper „Die Zauberflöte“.
3. Divertissement aus „Figaro's Hochzeit“.
4. Alla Turka.

II. Theil. (Rossini).

5. Ouverture zur Oper „Die diebische Elster“.
6. Trio aus der Oper „Toll“.
7. Arie aus „Stabat mater“.
8. Große Fantasie aus der Oper „Der Barbier von Sevilla“.

III. Theil. (Strauß).

9. „Früh im's Feld“, Marsch.
10. Potpourri aus der „Fledermaus“.
11. „Morgenblätter“, Walzer.
12. „Violetta“, Polka française aus der Operette „Der lustige Krieg“.

Amtliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 20. d. Mts. gnädigst geruht, dem ordentlichen Professor der Philosophie an der Universität Freiburg, Hofrath Dr. Windelband, die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem badischen Staatsdienste auf den 1. Oktober d. J. zu bewilligen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 25. d. Mts. gnädigst geruht, den Amtsrichter Paul Ludwig von Sinshelm nach Eberbach zu versetzen; ferner den Referendar Gustav Schindler von Empfingen zum Amtsrichter in Sinshelm und den Referendar Dr. Hermann Ottendorfer von Bretten zum Amtsrichter in Stodach zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit

der Erbgroßherzog unter'm 22. d. Mts. gnädigst geruht, den Maschinenmeister Friedrich Bohlich bei der Main-Neckar-Eisenbahn in Heidelberg zum Maschineninspektor zu ernennen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 27. d. Mts. gnädigst geruht, den Großherzoglichen Amtsvorstand Oberamtmann Dr. Schmeder in Staufen auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Lebensalters und unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog unter'm 27. d. Mts. gnädigst geruht, nachbenannte Amtsvorstände in gleicher Eigenschaft zu versetzen: nach Laub den Oberamtmann Winter in Bühl, nach Bühl den Oberamtmann Frey in Tauberbischofsheim, nach Tauberbischofsheim den Oberamtmann Rasina in Engen, nach Engen den Oberamtmann Schalte in Pfüllendorf, nach Pfüllendorf den Oberamtmann Haape in Eberbach, nach Eberbach den Oberamtmann Adolf Föhrenbach in St. Blasien, nach Staufen den Oberamtmann Kopp in Sinshelm, nach Sinshelm den Oberamtmann Jung in Mülheim, nach Mülheim den Oberamtmann Glauß in Stodach, nach Stodach den Oberamtmann Pfisterer in Wiesloch, nach Wiesloch den Oberamtmann Friederich in Buchen;

Sodann zu Amtsvorständen zu ernennen: in Buchen den Oberamtmann Bendiser in Tauberbischofsheim, in Neustadt den Amtmann Saur in Waldshut, in Pfüllendorf, den Amtmann von Rotteck in Kastatt, in St. Blasien den Amtmann Dr. Gross in Bruchsal;

ferner als Beamte bezugehen: dem Bezirksamt Offenburg den Sekretär Dr. Krens bei dem Ministerium des Innern, unter Ernennung des selben zum Amtmann, dem Bezirksamt Waldshut den mit der provisorischen Verwaltung des Bezirksamts Neustadt beauftragten Amtmann Wagner, dem Bezirksamt Bruchsal den Sekretär Buch bei dem Ministerium des Innern, dem Bezirksamt Tauberbischofsheim den Referendar Klinger von Liesenstein und dem Bezirksamt Kastatt den Referendar von Kraft; Ebding von Eberbach, die drei letztgenannten ebenfalls unter Ernennung derselben zu Amtmännern.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 22. d. Mts. ist der Premierlieutenant v. Goshler, à la suite des 4. Garde-Regiments zu Fuß, unter Befehl in seinem Kommando als Adjutant bei der 55. Infanterie-Brigade, zum 2. Garde-Regiment zu Fuß à la suite desselben versetzt worden.